

Rapp Georg V 1/14

Luartheim VII/3

Lichtenstein VII/4

1350 St. Leonhard

Stadtarchiv  
Schwäb. Gmünd  
Best.

D3 46. 32

Stadtarchiv  
Schwäbisch Gmünd

ANA 1/32





2. Natur



Johannes Baldung

"Johannes"  
 Johannes v. Witz Anstalt

1444 Sept 3

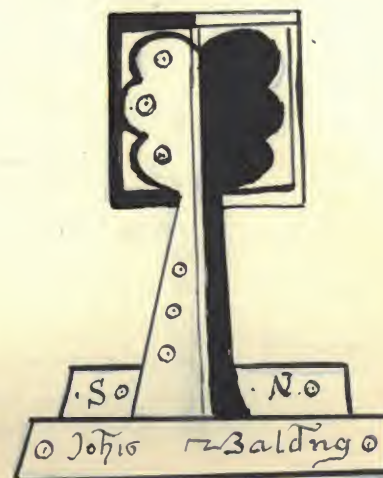
Spit. d. XVII 2 (Mögglingen)

Augstlingensdorf hat Conrad Vitzler, als  
 Herr von Mögglingen

Wieser Joh. Baldung ist wohl der Vater des Notars  
 Johann Baldung.

Kopf der Augstlingensdorf hat Vitzler  
 auf die Janstpfirde zu 1444 u. etwa 1465 waren  
 Augstlingensdorf.

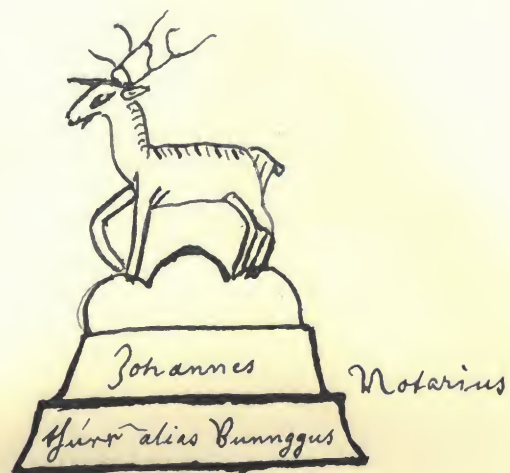




Notariats signet des Johannes Baldung  
 „ Et ego Johannes Baldung de Gamundia, clericus.  
 Augustensis diocesis publicus Sacr. Imp. auct.  
 Notarius 4. Mai 1465

Zeppamer Seb Kapl. Bayr zur I. Helena-Gmünd  
 in Schw. Gmünd.





Notariatszeichen  
 des Johannes Thürer, gen Bunneggus  
 von Bärn  
 Augst. Diö. Kaiserl. Notar  
 1491 Mr. 29. Vidimus das Urb. v. 1386  
 betr die von Reiberg'sche  
 Stiftungsurkunde für das Spital  
 Spit Arch. F. II. fasc. 3



Hängler Ringel

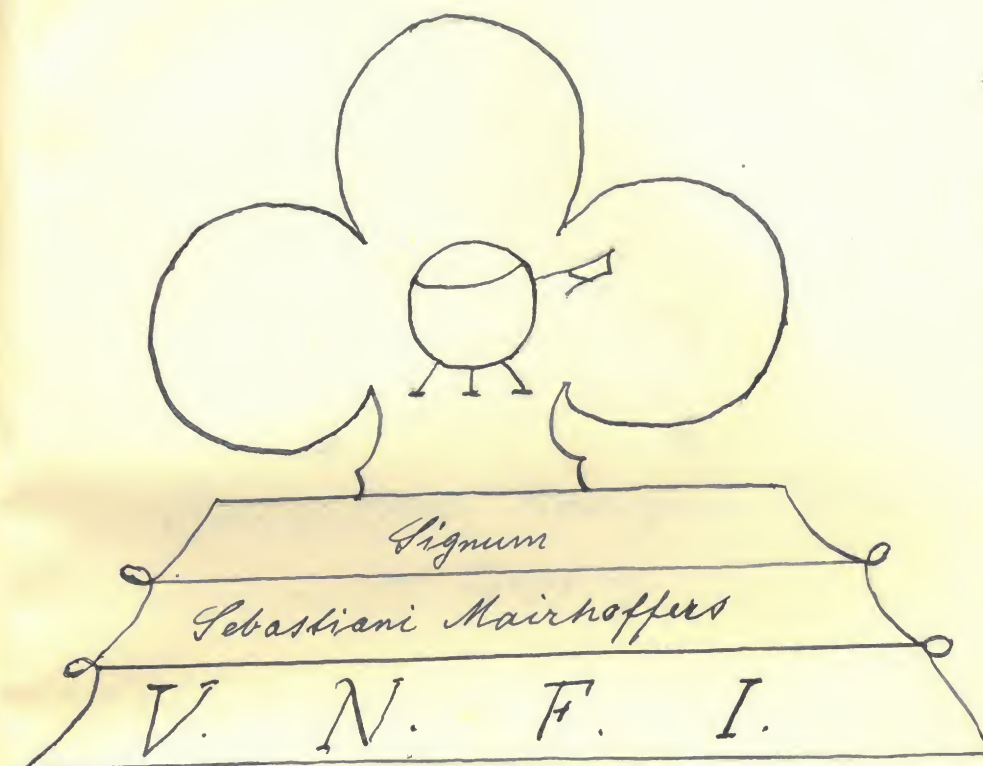
auf der Rückseite ist R. Goldschmied-Ringel

1554 Juli 31

Spit. d. XVII 6.







Notariatszeichen des Notars J. Mairhoffer  
(Leinzingprine)

1606 Leinzingprine Jakob Mairhoffer Wolf Leinzing

Kirchenpflege  
Gmünd.



Signet des Notars Hieronymus Rorer  
von Bopfinger

1521 23. Jänner

Wob ist alt & M Johann Schurer  
über die Schenkung seines Gutes  
zu Schönhart

mit Urk F II f 8.





Claus Schwartz

Bürger zu Nürnberg

Notar

„mein gewesener Notariatszettel“

1500 am Ostersonntag abent Jan 5

April 14. XV 2.

mit Papier auf d. eingedrückt, als Siegel.

Niklaus Schwartz, b. z. Nürnberg ist am 20. 1499 XV 2  
verheiratet mit Barbara Hebelin, Tochter v. + Anna Hebelin,  
Leibz. v. d. G. !!



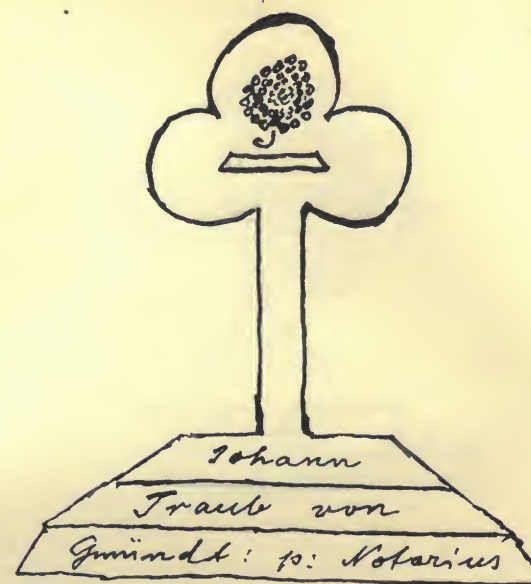
1640 Aug 29

Sp. 1. d. XXII 4 2.

Johann Seibolt notarius

fertigt die Abschrift eines Leibesbriefs v. 1522.





Signet des Notars Johannes Traub  
von Gmünd

Institutions-Urkunde des Jörg Boppfinger  
Kaplan zu S. Nikolaus im Hospitale

27 IX 1548

Spit Urk. Fach I<sup>te</sup> fasc. 4.





„auf Johann Vischer von Leyplinger Gemalt  
offene Notizen“

1521 Aug 21

Kirchenpf. III 1.

Es soll zeigen ist ein I mit P, wie bei diesen  
in den folgenden Briefen I P = Johannes Pistor  
Letztere könnten auf zeigen Ihre Papsale.

Da hat gezeigt am der Übertragung der Andreas-Gründe  
an Bartholomäus Mayer!





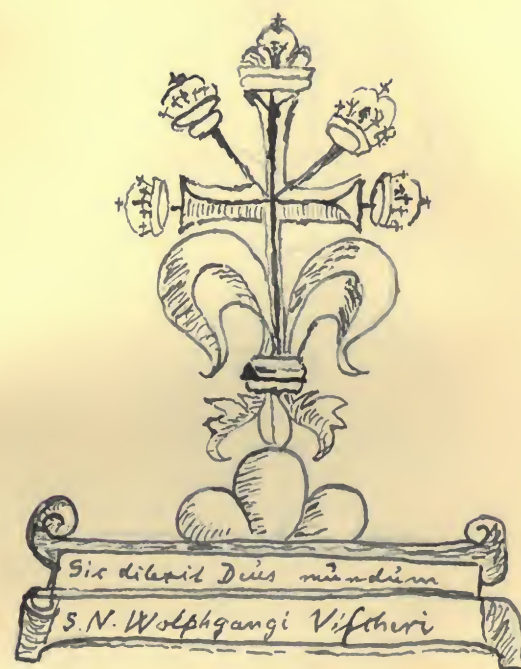
Johann Vischer Junior  
 Schriftföhrer u. Notar in Gmünd

1540 Mittwoch nach S. Thomas Feiertag XV 3

1541 Donnerstag nach Pfingsten " XV 3

1536 Montag post Piki in Burgzinsfeld dafür jüngere  
 Vischer von Hötting in den Beuren, Kopial od. Notar in Gmünd  
 der Stadt Gmünd N. 21.

1539 Januar 13 Freitag mit Diemarg zu Lindach L. 1130



Notariatszeichen des Not. mehl  
u. Gastwreibers  
Wolfgang Vischer

der Wirt zu -- in S. K. also findet sich Hauptgepfirte  
hat auch ein Mangelabzeichen

1542 Mz 21. K. Pflege. XVI 3 (P. Anna





Notariatszeichen v. Wolfgang Ziegler

Stadtschreiber v. Gmünd

1616 Oct 31

Zeug. v. Balhas Debler

in v. Dorothaea v. Rahn



Ranzliffenbügel  
 auf der Ranzliffenbügel  
 a. b. M. Hans Ranzliffen

1543 Juni 30

Epist. XVIII 2.

1546 Febr 11. Epist. XIX 7. auf P. v. Caspar Ranz

f. 8546 Martin Zweifel, Pfarrer  
 Klaus, Gelfingel. 8.



1457



Notariats signet des Johannes Baldung  
 Et ego Johannes Baldung de Gammundis, clericus  
 chugustensis diocesis publ. Sav. Imp aut. Notarius  
 1465 Mai 4.  
 (S. Helena Pfund)



ist Johann Vischer von Langklingen Gerant  
 offener Notari  
 1521 Aug 21.  
 Was Vischer ist im Jahr P = Placator = Vischer



Handwritten text, likely bleed-through from the reverse side. The text is faint and mostly illegible due to fading and the age of the paper. Some words are difficult to discern but appear to be in a cursive script.

Handwritten text, likely bleed-through from the reverse side. This section contains several lines of text, which are also faint and mostly illegible. The script is consistent with the one on the upper section of the page.





Conventus Gamundensis  
Barfüsser

1382 <sup>Freitag</sup> nach J. Gallen tag Oct 17  
Ep. Arch III, 3.

absp. 1379 l.c. ; 1385 l.c. , 1391.  
1431 l.c.



Conventus Gamundensis (Barpissus)

1481 Montag nach Trinitate +

Ep. An. FIII H.

abrupto 1561 8. u. 9. Ep. A. XVI 7.

1115 — +





*Guardianatus gamundiensis*

1364 Approbation by mag. Paul Bartholomaeus tag  
tag 27

Sp. Nr. III F. +

(Freuziskauer)



*Gardianatus Gamundensis*

1382 Library of St. Gallen

Sp. Nr. 14, 3

15 1482

Trinity.





Gemundin der Gertruden

1561 der 9.

Spit. A. XVI 7.



Goldschmids-Innung  
Gmünd

1827. Febr 6.

Meistergesellsch. des Johann Wahl aus Waldrems  
Gmünd-Gesell.

Stammant mitgefallen von Hartmut Franz,  
Zunft- u. Pfannschmelzer.

Pingel: Rosal Pingel hat, auf das Papier  
aufgetragen.





Gemeiner Hospitalpfleger

1319 an sant Gallen tag II 11

Spit Arch.

Abbas Wenz (Pferd) Peter Deukinger P. 106.





Liegel des Spitals Gmünd

S. Hospitalis S. Spi d. Gamundia

1364.

1373 Sp. h. v. i.

W. 2. 1364 -

W. 2. 1364 -

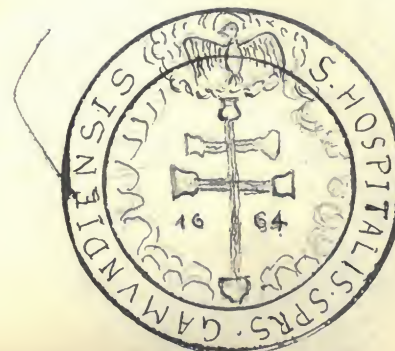
W. 2. 1364 -

115

1174 8



Spital XI 4 1634  
 XI 4 1635  
 XI 5 1580 -



*Sigillum Hospitalis Gamundienus*

1664

1668

Act: bei Herrn. v. J. d. H. Sp. d. XXXV. 2

Die alte Form des Kreuzes ist gestalt ist nach dem  
 die Form des Kreuzes ist nach dem die Form des  
 Kreuzes (Pest) Kreuzes.

XXXV 2

XII / 1 1750

XII / 1 1798





Stadtsiegel von Gmünd

1824 an sent Gerdrut Lak in dem Hertzen

Spis Ach

1546	IX/8	Sent 1546
1547		mit Stadt groß Fünfel
1548	II/4	-
1549	III/4	++



Viel Spaß jetzt auf der Rückseite des Papiers noch ein kleines Päckel :



Nat. Größe.



1420

Sp. D. XIV 1.



1634 Sp. A.

2. Tüper  $\times 1,5$  1649 +  
gemittelt 1650  
1650 nach  
1650  
1651

$\times 1,7$  1652  
 $\times 1,6$  1656

Korbfaser gemischt

1438 11,6 -

Sigillum Leonum

4583 T. Vol. Bapt Luni 24

Sp. A. X. 6

"Sigillum ~~Sacrum~~ Gamundensium"

Sept. 2. 1841.  $\times 14$  1632  $\times 15$  1640

1638

153

4 1634

213 1627

13 1628

X 5 1577

x 6 1583

$\times 6$       15834

$$\times 5 \quad 1576$$

x2 1560

$x_2 = 1574$

1547 Aug. 25

more good Rockingyl fella





Königliche Bibliothek von Genua

1732 Ser 5

Spitz N. XIV 4.

IX, 8 1739

Sechsteil 1694

XI, 7

IX, 8 1546 Paps.



Kunst Siegel →  
 S. Sect. SUNDIENSIA  
 ca 6 an  
 116, 5 1685 Dg. 7  
 + Papier



Kanzleisiegel

1786 December 7 + mit Siegel  
 Sp. S. XI 7. + Par  
 1789 +  
 1787 x1 7  
 1788 x1 7  
 1789 x1 7  
 1787  
 1791 x1 7  
 1692 x1 6 ← neu! rot-weg  
 1685 II, 10



S. Katherina apud Leprosos in Gemundia

1535 No 15 Spis Act VI 6 f. 4 +





Prioris Ord. S. Augustini de Gamundia

1353 an fons Mathis lag

Sp. Act. III, 1.



Priorats Ig Ord fr̄m hercemiterum S.  
Augustini Patris in Gamundia

1357. Afturunnar dagur svs f. Antons dag  
Sp. At. III 1.

81  
1413 11, 3





Conventus Ordinis S. Augustini Gamundiae

1357 an puer Montfieb bay

Sp. Arch. III, 1. 1



Provincialsiegel der Dominikaner

rot auf Blau

1559 Mittwoch nach Lohre, vor der S. Martin

Ep. A. XVII. f. (Hierhaupten)

Auferstehung Christi





Sigillum Prioris Fratrum Ord. Praedicatorum  
Gandia

1381 Sonntag vor dem Marien Magdalenenstag

Ep. A. III 6. —

1468

1176 1494 +

116



Leg. Fratrum Praedicatorum Conventus  
Gamundiensis

1381 Sonerstz vor T. Marien Hagelaltentag

Sp III 16. —

M 16 1468 ++

M 16 1523





Gotteszell  
Priorin

1399 Mitter vor Pfingsten Mai 14

L. A. 3.

"Sigillum Priorissae Ordinis Predicatorum Gamundiae"

X/17 1596 -

X 4 1570

X 2 1560

VII 3 1399

VI 2 1378 -



Gottshall  
Konsultspiegel

1399 Mittwoch vor Pfingsten, Mai 14

Sp. Arch VII, 3.

Engel pföring ein Ruchfuß

XI, 1 1596 -

X 2 1560 + (-)

VII, 3 1399

VII, 2 1378 + (-)





S. Conventus Sororum de cella Dei

1558 Montag nach Martini, was der 14. tag Novembris  
 Spiz d. XII 7.

Rosenzweig

von Gottes gult.

Ein Engel pflegte das Rosenzweig

das süßlichste Gottes gultes Engel Spiz d. XIII 7 (1470)

1570 x 4 +  
 137





Sigillum Capituli Cathedralis Bambergensis

1426 Friday eve Judica

Spit. Acth. F. III. fasc. 8.

VIII, 1 1403

III, 7 + 1394

II, 2 1404 and Suppl. 1 - 1507

III, 8 1486 +

III, 8 1426 +







L. Wernheri Men. sum. i. Geislig.

Wernher Men in Geislingen

Rippung des Johans Vater zu Geislingen  
an des Bital in Gmünd

1344 an U. Frauen lag zu Lichtmess Febr 2

f. Denkinger f. 2 ii

Sp. A. II i.

f. Alberti, Wernz Amman 1365



Umschrift:

† S. WE NH' I MEI SUM.  
I. GISLIG.

Wernheri Mei Zum.

Studiendirektor Burckhardt in Geislingen  
schreibt an Wernher - Schwarzdorf 21. Juni 1940  
dass in Geislinger Spitalakten zum Jahre  
1351 ein Satzenmann Wernher Zum genannt  
sei.



1414 Juli 23 Gütemtag vor Jacobi Ap.

Sp. A. XII 5.

Conrad Malysen

Krieger in Geislingen

*Hier vollständig eingepflegt.*

Die Urkunde wurde im Jahr der Krone nach gefingelt  
von 3 Geislingern: Beckwart, Goeppacher, Malysen  
Aber die Krone der Ringel kann nicht aufspringen, würde es  
noch das selb Malysen sein!

Nur Beckwart Ringel ist gut erhalten. Das 2. nicht mehr erkenn-  
bar. Beim Öffnen des Ringels sieht man Ringel als Ringel  
nach deutlich erhalten, aber von der Schrift und ein ganz Briefstücken  
(Minutale) Nr. 1 mit ganzem Briefstücken



Der Schleggenstein



ist nun Alberti, der Liebmacher folgt,

ein "Müßleisen"

nun Schleggenstein "wie ein", ein Gipsbild, das  
an einem Gipsstein angebracht ist, an einem Müßleisen  
das der Stein auf sich einen Gipsstein bildet, das Müß-  
leisen, in der Stein "eingeschnitten", das der Stein Müß-  
leisen, der Liebmacher.

2. (Hypothese) Schleggenstein hat 21. 204 (7. 204)  
nur Abbildungen gegeben sind. Da die Abbildungen  
wunderlich genug Liebmacher, der der Schleggenstein  
als "Müßleisen" bezeichnet.

Der Name Schleggenstein wohl von dem Schleggenstein,  
der der Haul "Jaw."

Schleggenstein geboren: Vater Michael, Leinwand für  
Müllers, Landstut 1921.



Johans dictus Berwart

Richter i. Ding zu "Gislingen"

1421 freitag nach sant plätians tag Febr 8

Lp. A. VII 4.

1414 Juli 23 Lp. A. XII 5.





Hainta Rulin

Bücher n. d. zn Göttingen

1421 Freitag nach sankt pläzins tag Febr 8

Sp. A. VII. 4



Clas Lattler

Kirke i. Gaidlingan

1443 an þæt þing þingstígi Oct 9

Spit. Ar. Gaid. VII 7.





Hans Wielant

Richter in Gießlingen

1843 sub Dienstag Oct 9

Spit. des Gen. d. VII 7.



UNIVERSITY OF CAMBRIDGE  
LIBRARY  
1753





Albert von Reichberg von Hohenreichberg

Abt von Ellwangen

1505 Aug 20

Epist. d. XX i.







Ferdinand Joseph

Prinz von Rottenlöw und Rottenlöw

Freiherr von Rottenlöw

geb. im Rottenlöw; Rottenlöw Rottenlöw

in Rottenlöw, bayer. Hof

1716 Febr 15 Rottenlöw

Leit. N. XXII 2.

Va



Gebhardi de Hohenrechberg

*Gründer des Abtes v. H.R.*

1386 am fünf Mathis aubend Apte

Spit Koch





Hans von Hohenreichberg zu Scharpenberg

1542 Mittw nach Innozenz

Epist. XIX 4.



Hans Philipp von Reichberg

von Hohenreichberg

Herr zu Unterwiltsteden

1608 März 8. woch. Tag.

<sup>er</sup>  
Apd. d. XXII 2





Hans Ernst von Hochen Reichberg  
1641

1652 Mei 24  
Sp. A. XII f.



Heinrich von Reichenberg v. Kuchlingen

*Heinrich von Reichenberg v. Kuchlingen*

1361 Samstag nach Ostern April 3

Sp. S. XV 5.





Flug von Reichberg von Hdt. R.

1467. J. M. Magd. entbent Juli 21  
Sp. S. XVI 9.



Johann von Reichenberg

Herr Ulrich von Reichenberg - Gmüdingen

1361 Reichenberg auf Abgang d. Osterndage Apr 3

Sp. d. XV 5.





Kaspar Bernhard von Reithberg

von Hohenreithberg

Zu Ikenfenberg u. Gönz dorf

1593 Mai 6.

Spis. XXII 2.



Ulrich von Reithberg von Grünningen

1361 Tausch nach ausgeh. Osterwoche April 3

Spit. d. XV 5.

in Löwenpfeifen mit wiede verpfändungen!

1358 G. h. h. b. g. auf U. L. H. d. L. i. n. g. n. Sept. XX

Spit. d. XXIX 1 (Weiter)





Ulrich von Rechberg

zu Hohenrechberg

1467 M. Magd. abent Jul 21

Spit. d. XVI 9.



Ulrich von Rechberg jun

1443 2. Ulr. tag Juli 4

Spit d XIII 7.





Wilhelm von Reichberg

Sohn Ulrichs von Reichberg-Grünungen

1361 Tausch von Anfang der Osterwoche April 3

Spit. A. XV 5.

1358 Spit. A. XIX 1 (Abt. 100)



Wilhelm von Reichenberg von Grünlingen  
 Pfälzer 3. Quart.

1385 Freitag vor 2. Bartholomäus tag

Spit. Buch VII, 2. +



Wilhelm von Reichenberg zu Grünlingen

1408 Sept

Spit. A. 8/18 1.





Wilhelm von Reichenberg von Grünungen

Philipp

1386 Freitag in den vier Tagen (nach vasmacht Febr 9  
 April A. XIV 2.



Wolff von Reichberg v. HR  
zu Weissenstein

1542 Mittw nach Zuvorant

Zeit d. XIX 4.





Hans Wolf von Reichberg v. H.R. zu Heuchlingen

1549 Montag 23 Sept  
 Sp. 1. A. XIII. 4.



Johann de Reckberg, Bättringen

1352 in J. Gallus abent

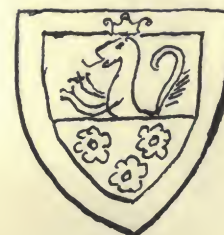
Sp. d. XVI 1.

die Künste in Lothar sind nicht erloschen!

In der Unkenntnis ist Lüge:

her Johan von Reckberg, der Bättringen ist!"





Johann von Bärtingen 1348



*[Faint, illegible handwritten text, possibly a signature or date.]*





Heinrich Pfalzgraf bei Rhein  
Herzog in Bayern  
Pfropst zu Ellwangen

1523 Aftennantey may J. Andreas Day 6  
 Spis A. XX 1.

Don der Pfalzgrafenstift nicht aufgeben

1546 Sp A XXI zeigt er sich dem Bistum als Pfalzgr. v. d. Rhein  
 HENR. ADM. WORM. ET. FRIS. ECCL. PP. ELW. CO. PA. R.  
 D. Ba

Heinrich Pfalzgraf bei Rhein zu Worms - Speyer, Pfalzgr. Elw.  
 Pfalzgr. bei Rhein, Herzog in Bayern.





Conventus Elwaensis

1283 vi<sup>o</sup> idus augusti Aug 8

Spit A. XVII 7.



Prop. des Ringels Sub

Abt Ekkehardus von Ellwangen

aus dem 12. Jahrh.





Fürstl. Amt. Oberrath & Sigill  
 Rothenburg  
 aufman: Rat Döbler

1794 Febr 6  
 April. XVII 6



Ringel des Bischofs Margard von Augsburg  
 an den 5. Juni 1354  
 über eine Messpfeifung zu S. Leonhard in Gmünd.





Bischof Anselm von Augsburg

(Anselm von Künningen)

reg 1418 - 1424

+ 9. 1. 1428 in Bambergen

1425 Sept 21

Epist. A. XIX 1.



Godfried Harscher

decanus ecclie Augustensis

1423 Okt 9

Spit. A. XIX i.



Wm. Howard Green



Contestante van  
Pigato van  
Pigato van 2 Angkor



Ans to  
Rushforth 2nd oblige  
Rushforth  
with your papers  
I have enclosed.

1348 per II Annua. 1.



Gezeichnete Kartensiegel  
mit Löwenpaar  
zu Löwenpaar  
Karl. Gröben.

No. Birds Nov-20<sup>3</sup>





Sigillum civitatis in Achen (Aachen)

aufgedruckt  
auf eine pergament Urk.

1555 Jan 8

Spit. N. XIV 2.



Sigill des Erzbischofs Mettger  
Jahr 1348 post Episcopus 3.



Sigill des Bistums Würzburg  
Jahr 1348 14. Juni



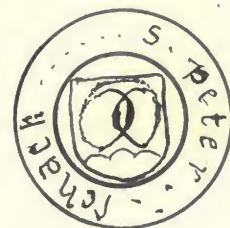


Johannes von Aulen (Aalen)

Recht zu Lauterburg

1358 am 1. April Mathys in-band

Sp. Arch. VII, 1.



Peter Schack (Schack)

Linge's Høi (Høi)

1512 P. Gallantry

Spit A. XV 3





Martin Troegel

Bürger zu Aalen

1439 S. Antonius Jan 17.

Spis. XVI 4.



Heinrich Lattner

Altbürgermeister zu Aalen

1469 Montag nach Pfingsttag Mai 22





Bertholdt (Dürr) abbas  
Adelberg

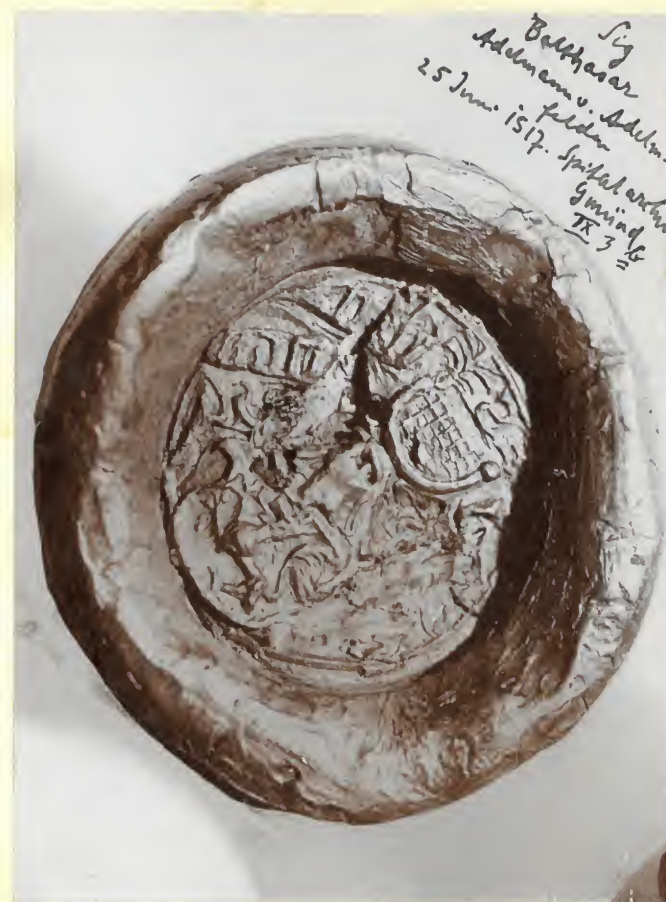
1497 Jan 26  
Epist. R. XVI 3.

allat monasterio in p[re]sentia.













Balthasar Adelman von Adelmansfelden  
zu Tscheringen

1543 Mi. n. J. Gallen tag

Spit A. XV 3

1x13





Erhardt Adelsmann von Adelsmannsfelden

zu Tscheringen  
u. Neubronn.

1587 Montag nach Judica 3. April altum Calendar nach  
April A. XIV 3.



Wolf Caspar Adelmann von Adelmannsfelden

1588 Nov 29

Spiz d. XV 5.





Conrad de Steltingen vom Horn

1361 Samst. n. aug. Osterwoche April 3

Sp. d. XV 5



Conrad von Helldorf

1445 Samstag vor dem vierzigsten Sonntag als man  
singt in der heiligen Kirche zu Helldorf

Epist. A. XIII. 2.

Das Hagen ist aber nicht entzweit,  
in Helldorf.





Ulrich von Shelfingen der alt

1430 am letzten Pfingsttag, Juni 6

Sp. 4. XII 2.



Lab. Givigt in Altdorf

1550 Oct 8

Lp. A. XII 4.





Ulrich Arzt zu Augsburg  
Jüngster des Raths. Linder

1519 Freitag Cantate

Spit. A. IX 3 6

(Pfefferhof-Grubengraber)

Nach Pögel kündigt die Grubengraber  
 V - A



Sigill von Rabenhausen

in einem Vidimus des Urk. v. J. 1386

mitget. 1491 März 29

von Reckberg - Stiftung ins Spital  
Gründ

Spit. Arch.

Katolisch Pögel!

1471





Johannes Brenzlin

Seiner

Advokat des Rath Straßburg

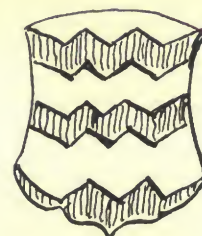
so Eder Hellerin

1575 Auffommen bey Indica by 22

April. XVII 4.



v. Bubenkofen 1338  
 Burg auf Linbtopf Markung  
 in Gmünd



v. Bubenkofen





Johannis Baptiste ecclesie  
in Dekingen

Hatth. Tab. Diemar von Uckeringen  
auf sein Werk.

1352 an punkt Gollan abent

Sp. A. XVI 1.





Signet des Hans Niemar d. J.  
zu Lindach

Urkunde von J. Augustin Tag 1533  
über Pflichtung eines Pfandbriefes zwischen  
Hans Niemar v. J. zu Laux Niemar, Pfand  
des Hans Niemar v. A. zu Lindach —  
n. Hans Dapp v. Volf Bauknecht, Ratmann  
in Gunt





Hans Kaspar Diemar zu Lindach

Herrn des Laus Diemar zu Lindach  
 Sohn, der Anna Katharina von Diemar,  
 Heirat des Jünglings zu Lindach

1569 Oct 22

Lp. d. XVI 10



Stephan von Emershausen

Lehrmeister (Hr. St.)

1446 L. Nikolaus Aug 6

Epist. R. XVII 2







Lyemar der Essinger

Di(em)ari dicit Essinger

'Lyemar der Essinger' in his Urk.

1352 found Gallen about Oct 15

Spil d XVI i.





Anna von Essingen

„anna von Essingen“ in der Urkunde

1404 Hundt von Oculi 1431

Spit. A. XVI 4.

Anna von Essingen in der Urkunde Johann Schöffels  
L. J. G.

f. auf Dyemar von Essingen  
auf bei Alberti.



Gaildorf

1530 (1430)

1535 Montag nach Lefare  
 Spid. Arch. XVIII i.





Melchior Jäger von Gärtringen

Herr zu Innungen u. Höpfelheim

1593 Mai 6

Spid. N. XXII 2





Jörg von Grünberg \*

Urb 1498 Freitag nach L. Mang (7 Sept)

Spit. Jmünd F. VI<sup>e</sup> f. i. +  
21

\* Grünberg, Gromberg, Grouwen =, Groum =, Graunzberg  
abg. Jörg bei Lautheim, Ministerialer des Grafen  
v. Hohenheim.





Wilhelm Gutz von Griesenberg  
zu Glött

Leitzmann'sche Bibl. Glött

1519 Pontay Cantate

Spit. A. IX 36

(Druckaufsatz von Gutz)

Vord. Ringel trägt das Datum 1505



Conrad Heller

Fürstl. Reichs. Rat zu Kallb

1575 Aufbruchtag nach Sudica Aug 22  
 Spital. XVII. 4.





Jacob Heller

Lieble Abt. Gistel Mauer zu Kirchheim u. Teltz

1575 Aufführung auf Indira Mz 22

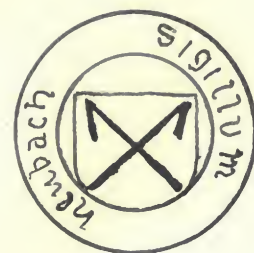
Spit. d. XVII 4.



Matthaus Heller

Fürstl. Abthl. Post zu Rittgast  
1575 Abtheilung auf Seite 22  
Jahr. XVII 4.





Marktsiegel Hewbach

1521 Mo. nat Andrei Dei 2

Ipse D. XIII 3.



Melchior von Hürnheim

Pfarrer zu Kirchberg

Lehrer am städt. Pflanzenschule

1519 Freitag Konstanz

Spit. H. IX 3 6

(Pflanzenschule - Gärtnerei)

Das Pflanzenschule hat 3 Zellen: oben 8, unten 5,  
mit 1.

n. kein eigentlicher Pflanzenschule





Caspar von Ukingen

Richter i. G.

1447 O. A. 11

Lp. A. XIX 2.



Diemar von Iggingen

1352 von Jant Gollow abant Oct 15

Sp. R. XVI i.

"Nym Comads von Ukingen selig"





Georg Keller Pfüllpils zu Hinterburg

1875 Gintay vor der Jaren Fapneft

Febr 8

Zeit des Gmünd X. 6.

auf papier aufgetrocknet.



Berg von (vom) Klein

Auskunft zu Herenberg

Uttar des Diemar zu Lindert

in Hans Wendel von Wildman

1569 Dez 22

Sp. d. XVI 10.





Hilperant abbas monasterii  
Fontis regii

1437 von pmt Dorffia tag  
Spit Arch. VII 6.





Sigillum Abbatis Königsbrunn

1498 Freitag nach Michael 07.3

Spit. A. XIII 3.

Spit. A. XIII 3.





Conventus Königsbrunn

1498 Jährbuch von J. Michael Oct 3.

Jahr A. XIII 3.



Hainrich von Lietzenstein

decanus in Lichmidhain

1421 Freitag vor Laetare Febr 28

Spit. d. XVII. 9.





Johann von Linsburg

alt J. Rinn Rinnl. Gropfent.

1588 Aug 13

Spit. d. XV. 5. pag.



Linsburger Vormundschaft  
zu Gaiddorf

1588 Sept 9

Spit. d. XV. 5. pag.





Wilhelm Schenk von Limpurg

1539 P. Minorsch about 1528  
Spitzbuch XVIII. 4

Christoph + Hansch

X 4 1570 +

Lorenz von W. 1570





Michael Toppler

Linsgürtelhof Vogt v. Aurburn

1591 Ser 6 in Geöningen

Sp. A. XV. 5.





Abt Wilhelm von Lorch

von Lobenhansen (Saffn.)

von Arberg (Haggen)

1422 Donnerstag nach Pfingsten Juni 4  
Jp. d. XVII 5.

1430 Laurentiusabend Aug 9  
Jp. d. XVII 8.

Ringel steht vom 1413,  
sein Laß seiner frommigkeit





*Faint handwritten text, possibly a date or name.*

*Faint handwritten text, possibly a date or name.*

*Faint handwritten text, possibly a date or name.*

*Faint handwritten text, possibly a date or name.*

*Faint handwritten text, possibly a date or name.*

*Faint handwritten text, possibly a date or name.*



Conventus in Lorch

Priorat

1430 Laurentiusabend Aug 9

Spit. R. XVII 8

zugleich mit Abt Wilhelm von Lorchhausen - Arberg





Laurentius Autenried

Abt von Lorch 1526-49.

1528 Aug 17

Spit. A. XIII 8.





Benedict Rebstock

Abbas in Lorch

1558 Jan 31

Spit. A. XIII 8 Notul. Singul.



Freder Alexander Engellin, Großballen  
in Hl. Loos

1544 Juni 6

Sp. d. XV 3

Wapen hingelt unter Abt Laurentius (Hardenried)  
Paul Goldschmidt in Caspar Churruer, doctor.





Peter Engel

Pharmakol. zu Lorch

1588 Juni 17

Spit. N. XV 5. pag.



Abel Winarius (Weinlin)

2. my Abt von Lorch

1589 Febr 21

Sp. d. XV. 5





Hiltprent von Mannetal

1352 P. Gallus abt Oct 15

Sp. A. XVI 1.

Mannetal "Gibt die Namen in der Abt'schen"



Ludwig von Oettingen

des Römischen Königs Hofmeister  
verleiht ein Königl. Reichslehen zu  
Lautern

14 29 Montag vor J. Andreastag  
Jrit A. XVI 4.





Jörg von Roden

Kriegsfürst im Aalen

1517 P. Gallenstag

Sp. d. XV 3



Junker Ulrich von Roden

1429 Pauli Bekehrungabend Jan 24  
Spid A. XVI 4.





Sigillum Hans Sachs

L. j. Pöhlungen

Hans Sachsens nicht mehr lebend

1410 Wz 12

Spit A XIII 8.

Die obere 2 Köpfe im Hertzgen zeigt auf das Hertzgen  
 und Hans Sachs, L. j. Pöhlungen 1434 f. Alberti  
 der untere Kopf ist im gemalten Ringel gut erhalten  
 Kopf des Leibes



Volkert von Schechingen

Friedrich zu Schmidhain

1421 finity zur Laepare Febr 28  
 April. XVII. 9.





L. des Jörg von Schnaitberg

1453 am S. Stefansstag als er funden wart

Spit S. Mafi. +  
+

1393 freytag vor S. Jovins tag Spit F VII, 3  
Ritter von Snaitberg (Hff. H.)





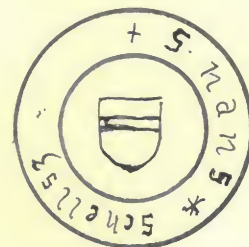
Claus diet. Schoepf

G. zu Stuttgart

1410 Nov 12

Ep. d. XIII 8.





Hans Schellz gen Kuchinmeister

von Schorndorf

1410 Aug 12

Spitt. XIV 8.

Unk. R. Ringel

Li Alberti



Schellz



Wilhelm Schenck von Schenckenstein

1483 Mai 30<sup>te</sup> vns. henn vffortsantet  
Sp. A. XIV i.





Jörg Schenk vom Schenckenstein

1443 Mai 30

Spit A. XIV i.

Geister Willh. Sch. v. Sch.



Gebhard Schenck von Schenckenstein

1443 Mai 30

Sp. A. XIV 1.

Grüßer Wilhelms Sch v. Sch.





Wolf Schilling (von Cannstatt)

im Riegel Schilling oder Schilling geppf

1446 S. Nicolaus 683 Nürtingen (Gewinckel)

Epist. XV 2.



Peter Schindeben,

der anvertraute für,

Offen - Notari

am Marktplatz in Ritzgersdorf

1483 Samstag vor Trinitatis, März 15

Handpfand

Zeit nach XLV 5.





von Späth-Schulzburg  
Fangripen eines Wolfsfalle.



Ringel des Peter von Lüssen

Vogt zu Teckingen

1510 Voranfang nach J. Jörgenstey

Leibzuchtung - Grütthung

Kirchenspflege Gemeinde  
XIV.





Hans von Thierberg

von der Wilden Thierberg

Hof zu Gröfplingen

1551 uff die freitag (4 Tage) zugewandte Tappe

Spit. A. XIX 4



Albrecht von Künburg  
von Künburg (Künburg)

1446 Jan 6 in Künburg  
 Sp. d. XVII 2





Philipp Ludwig von Venningen zu Schopflach  
Lunker

15. Juli 12

Zeit nach XVI 10 (Güterverzeichnis zu Linderhof)



Conrad von Winsberg (Weinsberg)

„St. Rom. Reichs freiburger“

Lebensjahr von Gewinn

1433 Montag 2. Juli Okt 19

Spit. d. XVII 5.

Erworben mit Helfingen.

St. Singsal 1413.





Christoph Werlin

Harstellung zu Medingen

1875 Abrechnung auf Indica Nr. 22

Spick. A. XVII 4

zu dem oben genannten: "wichtig" "neu"

anmerkung mit Heller



Hans Wendel von Wildenau (Wildenau)

gen. Vold

Thron des Herrn von Lippstadt (Lippstadt)

Abbat. I 476

1569 Oct 22

Spit. A. XVI 10





Matern Wargelman

Dyken Groningen

1552 vóórabt. n. Lijftuaf Febr 4

Spit A. XIV 5.



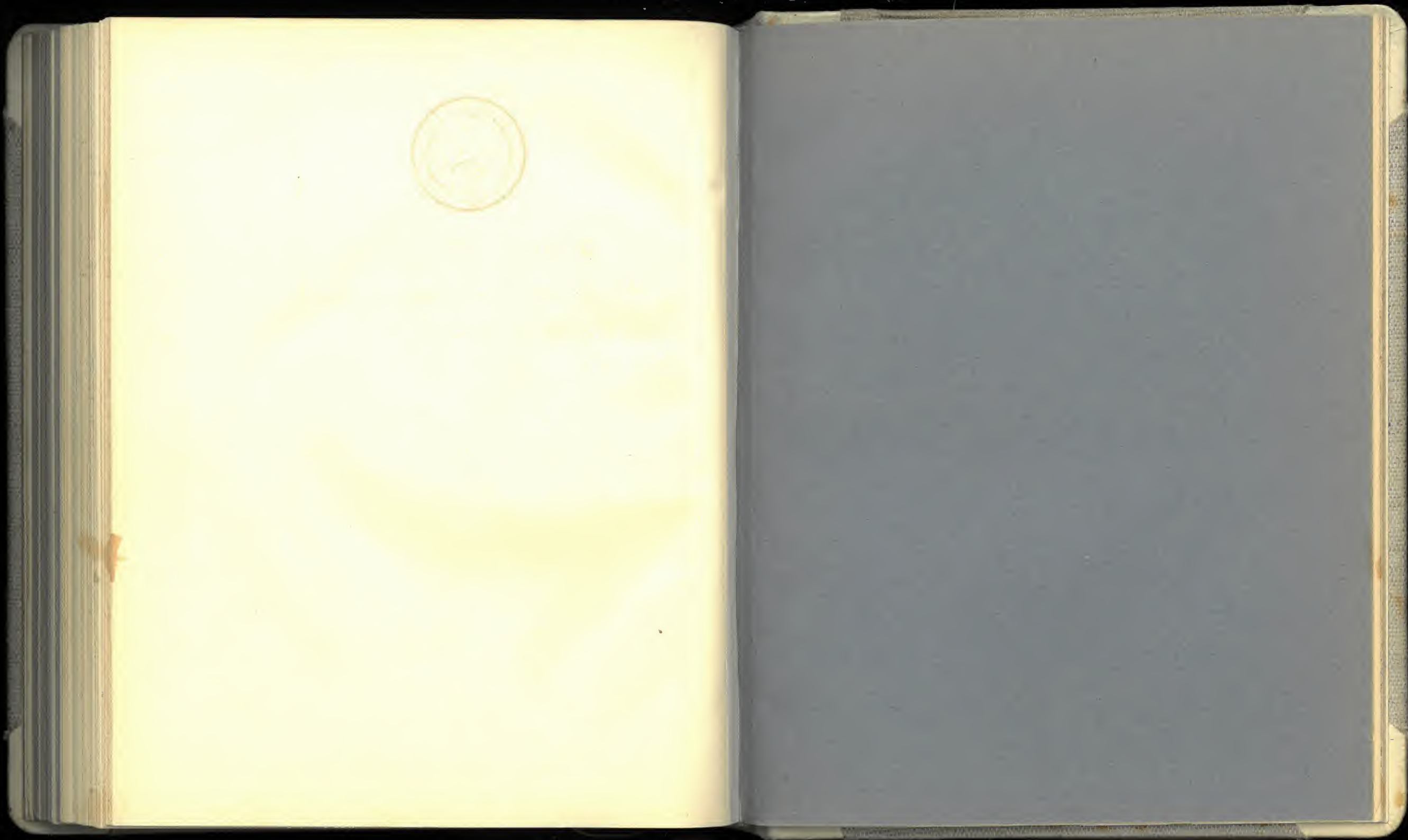
Wilhelm Litzger

Altlandwirthschaftl. Museum zu Göttingen

1603 T. Barth. Ap. Aug 24

Spit A XIV 3.







Conrat von Wellwart

von Lynroden

1442 J. Valentin Febr 14

Spis A. XVII 2. (Högglingen)



Conrat von Wellwart

Grüner Ulrichs von Wellwart

1448 Gntaumburg auf Lepare

Spis A. XVII 2.





Georg Wolf von Welwart

zu Lauterburg

1602 / 1604 maffon Nymphen

Sept. Arch. XVII 4



Georg Wolf von Welwart

zu Lauterburg

1605 Aug 19/29. (Kobalt Maffon in Kynfel)

Sept. Arch. XVII. 4



Görig von Wellward der junge

1398 Elspethen abend Nov 18

Spid. L. XV 4.





Heinrich Christoph v. Selward

1636 Juli 9

Sp. A. XVII 4.



Kainrich von Welwart

1494 Gekündung auf Brunsimadog. Apr 9

Grat d. XVI 5





Heinrich Christoph von Töllewart

1637 Ser 12

Spit. A. XIX 3 (Wiler)

Heinrich von Töllewart auf der Kirch. einer  
großen Hofe schon gestifteten Prop. W. B. B. B.



Jerg von Wellwart  
zu Hohen Roden

1438 J. Erhart Jan 8

Sp. A. XVI 4.





Berg von Wellwart der jung

1536 Montag nach Sonntag Judica

Spit. A. IX 6 X 4 1568 +



Berg von Wellwart der jung

1423 7. Oktober Nov 16

Spit. A. XIII 1.



Jörg von Helwart  
zu Henbach

1528 Samstag nach Barthol Aug 29

Spit A. XVI 6

1526 April II Spit A. XVII 3.





Serg Heinrich von Wellerarth

von Lauterburg

1530 Montgnauch Inuoravit Mz 7

Spit d. XVI 6.



Renwart von Welwart

nicht R. Renholt von Welwart

1469 Montg n. Pfingsttag Mai 22

Spit R XVI 4.

1479 Sept 13 Sp. d. XVII 3.





Jerg Renwart von Wellwart

1568 mitten auf Querschnitt

Spit A X 4.



Sebastian von Welwart

1636 Juli 9

Sp. 1. 8. XVII 4.





Ulrich von Wellvert

von Lynroden

1442 S. Valentin Febr 14

Spitzk. XVII 2. (Mögglingen)



Ulrich von Wellwart

† 469 afformentag nach dem achtdoden  
des hailgen rofinchtstag  
April 30

Spit. A. XIV 1.





Wilhelm von Welwart

von Hohenroden

1530 kontg nach Inwoerit Mey 8

Spit d. XVI 6



Wilhelm von Welwart  
zu Hohenroden

1528 Mittw nach Barthol. Aug 26  
Jrit d. XVI 6





Library of the

University of

California

San Diego

